

Santatra – Partnerschaft mit den Menschen in Madagaskar e.V., Borlinghauser Str. 16,  
34414 Warburg, Tel: 05642-6617, [kontakt@santatra.de](mailto:kontakt@santatra.de), [www.santatra.de](http://www.santatra.de)

*Sei lieber mutig als perfekt.*

Warburg, den 3.6.2023

Liebe Mitglieder und Freunde von Santatra,

nun endlich habe ich **erste Ergebnisse der Haushaltsumfrage** vorliegen. Einige davon möchte ich hier mit euch teilen:

Es wurden insgesamt 142 Familien befragt.

Die Haushaltsgrößen:		Mahlzeiten pro Tag
• 1-3 Personen	10	Drei: 66 Familien
• 4-6 Personen	86	Zwei: 73 Familien
• 7-9 Personen	33	Eine: 3 Familien
• Mehr als 9 Pers.	13	

Zugang zu Trinkwasser: 85 % der Familien

Zugang zu Toiletten: 1 % der Familien

Die Haushalte sind sehr groß, erst recht, wenn man sie mit deutschen Haushalten vergleicht. Würden wir die Wohnfläche vergleichen, wäre das Bild noch viel krasser: Ein/e Deutsche/r hat im Schnitt ca. 45 m<sup>2</sup> Wohnraum zur Verfügung. Die meisten Hütten, die ich gesehen habe, waren kleiner und beherbergen erheblich mehr Menschen.

Zu den Mahlzeiten pro Tag kommt noch die Zeit, wo kein ausreichendes Essen vorhanden ist. Das war bei fast allen befragten Haushalten mehr als ein oder mehr als drei Monate. Und die Mahlzeiten pro Tag sind i.d.R. sehr viel sparsamer und vor allen Dingen einseitiger als in Deutschland.

Erfreulich ist, dass sehr viele Familien Zugang zu Trinkwasser haben. Ein erster Erfolg der Brunnen, die Anfang des Jahres gegraben wurden. Dies kommt besonders den Frauen und Mädchen zugute.

In den 142 Haushalten leben 832 Kinder. Davon gehen 662 Kinder NICHT zur Schule. Angesichts dessen ist der Plan, zunächst 10-20 Kindern dabei zu helfen, ins öffentliche Schulsystem zu kommen, ein Tropfen auf den heißen Stein. Aber da wir mit Bildung Neuland betreten, soll dieses Projekt erste Erfahrungen liefern und wird sicher ein langwieriger Prozess. Joicia und Janos haben sich bereits bei Vozama umgesehen, wo viel für Vorschulbildung im Dorf und integrierte ländliche Entwicklung getan wird. Aktuell sind sie bei der Organisation Ny Hary, die seit vielen Jahren Schülerinnen und Schüler unterstützt. Danach werden die beiden mit Tafita und Richard überlegen, wie man die ersten Kinder auswählt und am besten begleiten kann.

Am 7. Juni um 19 Uhr ist bei uns auf dem Hof „Kabarett im Kuhstall“. Herzliche Einladung. Der Eintritt ist frei. Spenden für Santatra sind erbeten.

*Herzliche Grüße im Namen des Vorstands*  
*Dagmar Feldmann*

Santatra e.V., Bank für Sozialwirtschaft, BIC BFSWDE33XXX  
Spendenkonto: IBAN DE 68370205000001635201

